
Familienname, Vorname

c/o Straße

Postleitzahl, Ort

Botschaft der Volksrepublik China
in der Bundesrepublik Deutschland
Brückenstraße 10
10179 Berlin

Datum

**Hinweis auf illegale Aktivitäten einer nicht autorisierten Legislative in der Bundesrepublik
Notice of default**

Hoch geehrter Botschafter,
Hoch geehrte Mitarbeiter der Botschaft,

Alle Macht geht vom Volke aus. Das Grundprinzip eines freiheitlichen, demokratischen und sozialen Rechtsstaates. Dieses Recht wird mit sofortiger Wirkung unter Nutzung der zur Verfügung gestellten natürlichen Person, die sämtliche finanziellen Sicherheiten für die Nationen stellt, wahrgenommen.

Da die Gültigkeit der sog. Bundestagswahl in der Bundesrepublik im Jahre 2017 durch unzulängliche Rechtsmittel wie entwertete Stimmzettel sowie urkundenuntaugliche Schreibgeräte ernsthaft in Frage gestellt werden muß, ist nicht die Frage, ob eine sog. Bundesregierung ein strittiges Gesetz verabschiedet, sondern ob diese sog. Bundesregierung dieses Amt überhaupt rechtsgültig ausführen darf. Denn der sog. Bundesregierung liegt bis heute keine rechtsgültige Stimmenübertragung durch eine rechtswirksame Wahl vor. Dieser Umstand wurde bereits im Oktober 2016 durch den damaligen Generalsekretär Ban Ki-moon, dem Vertreter des haftenden Lizenzgebers der Bundesrepublik, in einer Sondersitzung der UN bestätigt. Generalsekretär Ban Ki-moon sicherte damals eine Entscheidung bzw. eine Lösung unter seinem Nachfolger, Generalsekretär António Guterres, zu. Glaubwürdigkeit entsteht aus der Einhaltung von Zusagen. Der richtige Zeitpunkt scheint gekommen.

Sofortige Neuwahlen unter der Aufsicht der OSZE erscheinen geraten, um sicher zu stellen, dass eine Bundesregierung, als legalisierte Vertretung des Volkes, tatsächlich ein rechtsgültiges Mandat entsprechend der vertraglichen Vorgaben eines freiheitlichen, demokratischen Rechtsstaates besitzt.

Die Umsetzung sämtlicher Gesetze und Verordnungen, die von der sog. Bundesregierungen ab der rechtlich unwirksamen Bundestagswahl 1956 verabschiedet wurden, sollten, aus Haftungsgründen für die Verantwortlichen, mit sofortiger Wirkung ausgesetzt werden.

Die Verlängerung des Besatzungsstatus im Jahre 2005 um weitere 50 Jahre durch den zu diesem Zeitpunkt offen sichtlich nicht autorisierten Bundeskanzler Gerhard Schröder, scheint durch diesen Rechtsmangel ebenfalls völkerrechtlich unwirksam zu sein. Eine Rüge gegenüber der UN bezüglich dieses nicht abgestellten Mangels und Verstoß gegen das Völkerrecht erscheint unausweichlich. Auch hier wird schnellstmöglich Abhilfe durch die UN eingefordert.

Bis zur Klärung der tatsächlichen Rechtslage und bis zur Wiederherstellung von Rechtssicherheit auf deutschem Boden, werden die USA, VOLKSREPUBLIK CHINA, GROßBRITANNIEN sowie die RUSSISCHE FÖDERATION um die Bereitstellung einer Übergangsregierung gebeten.

Die alliierten Siegnationen des letzten furchtbaren Krieges haben den zentraleuropäischen Völkern das Versprechen gegeben, dass es unter der Aufsicht der Nationengemeinschaft, nie wieder eine Diktatur auf deutschem Boden geben wird. Eine Diktatur identifiziert sich durch eine nicht legitimierte Regierung und durch gewaltsame, illegale Zugriffe auf die physische und psychische Unversehrtheit des Volkes unter Bruch der ROME STATUTES Artikel 6-9. Dieser Umstand scheint zwischenzeitlich in der Bundesrepublik gegeben. Wir bitten die Nationen dieser Welt um die Einhaltung des gegebenen Versprechens.

Ungeachtet dessen, dass Sie eventuell gleichlautende Briefe von anderen Personen erhalten, ist die Tatsache maßgeblich, dass der Unterzeichner dieses Schreiben nutzt, um seine Rechtsauffassung unter Einhaltung internationaler diplomatische Gepflogenheiten zum Ausdruck zu bringen.

Es wird um eine kurze Bestätigung für den Eingang dieses Briefes gebeten, da aus bisherigen Erfahrungen bekannt ist, dass die Deutsche Post Briefe dieser Art unter Verstoß gegen den Weltpostvertrag zu mindestens grob fahrlässig unterschlägt.

Der Unterzeichner dankt Ihnen und allen Mitarbeitern für die gewährte Aufmerksamkeit.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Unterschrift

Verteiler:

Botschaft der Volksrepublik China, Brückenstraße 10, 10179 Berlin

Britische Botschaft in Berlin, Wilhelmstraße 70/71, 10117 Berlin

Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika in Berlin, Clayallee 170, 14191 Berlin

Botschaft der Russischen Föderation in der Bundesrepublik Deutschland, Unter den Linden 63-65, 10117 Berlin